

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 27. Januar 2012 um 21:49 Uhr

---

## **Zielpersonen im Wagen bei der Rückfahrt aus den Niederlanden überwältigt Endstation Bad Oeynhausen - Drogenfahnder schnappen vier Tatverdächtige am frühen Morgen**

**Nienburg/Rinteln (wbn). Der frühe Vogel fängt den Wurm, heißt ein schönes Sprichwort... Die Drogenfahnder schlugen in den frühen Morgenstunden des heutigen Freitags zu. Nichtsahnend waren die Zielpersonen - zwei Männer und eine Frau - aus den Niederlanden zurückgekehrt, da erwischte es sie um 4.40 Uhr bei Bad Oeynhausen. Noch im Wagen wurden die drei Tatverdächtigen überwältigt.**

Ein Vierter wurde in der Wohnung geschnappt. Sie alle stehen unter dem dringenden Verdacht der Drogenkriminalität. Es geht um Heroin. Hier der Polizeibericht aus Nienburg: „Nach mehrwöchiger, akribischer Ermittlungsarbeit kann das Polizeikommissariat Rinteln einen Ermittlungserfolg gegen die Drogenkriminalität verbuchen. " Vier Festnahmen und die Sicherstellung von rund 250 Gramm Heroin mit einem Marktwert von 6000 Euro", lautet das positive Resümee von Kriminalhauptkommissar Jörg Stuchlik am heutigen Freitag.

Fortsetzung von Seite 1

Seit Wochen beschäftigt ein Verfahren wegen illegaler Einfuhr und gewerbsmäßigem Handeln mit Heroin den Kriminalen Ermittlungsdienst der Polizei Rinteln. Im Visier der Ermittler stehen ein 28-jähriger polnischer Staatsangehöriger, eine 30-jährige Deutsche sowie ein 37 Jahre alter Deutscher. Alle drei kommen aus Rinteln und werden bei ihren Taten durch einen 35 Jahre alten Stadthäger unterstützt. Das Quartett ist bereits polizeilich in Erscheinung getreten. "Die Gruppe steht im Verdacht, einen regen Einfuhrschmuggel von Betäubungsmitteln in nicht geringen Mengen aus den Niederlanden zu betreiben", führt Jörg Stuchlik aus.

Die Ermittlungen werden durch eine eigens eingerichtete Ermittlungsgruppe geführt. Nach Rückkehr aus den Niederlanden wurden drei Tatverdächtige in der Nacht zum heutigen Freitag, gegen 4.40 Uhr in Bad Oeynhausen durch die Polizei gestoppt. Die Ermittlungsgruppe erhielt hierbei Unterstützung durch Beamte der umliegenden Polizeikommissariate. "Im Fahrzeug konnten der 28-Jährige sowie seine Komplizin und der 35 Jahre alte Stadthäger überwältigt und festgenommen werden", so Einsatzleiter Stuchlik. Die Durchsuchungen der Personen und des Fahrzeuges führten zum Auffinden von 100 Gramm Heroin und der gleichen Menge an Streckmitteln.

Der Vierte im Bunde, ein 37-Jähriger, konnte in seiner Wohnung in Rinteln festgenommen werden. In den Wohnungen fanden die Ermittler weiteres Betäubungsmittel, Cannabispflanzen und Verpackungsmaterial. Seitens der Staatsanwaltschaft Bückeburg wurde gegen den Hauptbeschuldigten und die 30-Jährige ein Haftbefehl beantragt. Die Arbeit der Rintelner Ermittlungsgruppe dauert weiter an.“